



Naturpark
Mühlviertel



Abenteuer Natur

für Schulklassen, Kinder- & Jugendgruppen

www.naturpark-muehlviertel.at

2022/23



**Wo die Natur blüht,
blüht der Mensch auf!**

Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



LAND
OBERÖSTERREICH

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums.
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.





Herzlich Willkommen!

Auf dieser Karte seht ihr die Region Naturpark Mühlviertel mit den vier Gemeinden Allerheiligen, Bad Zell, Rechberg und St. Thomas am Bl. In dieser schönen Landschaft fühlen sich Menschen, Pflanzen und Tiere wohl. Bei folgenden Angeboten könnt ihr gemeinsam mit Naturvermittlern und -vermittlerinnen die Natur und ihre Besonderheiten entdecken.

PS: Lernt auch mit unseren vier Leittieren Flupi, Heidi, Franz und Ulli den Naturpark kennen und holt euch das Kinderheft: „Mission Perlenrettung“ im Naturparkbüro.





1000 m



PAMMERHOHE



RECHBERG

SCHWAMMEKLEINSTEIN



ST. THOMAS



BÜCKELWIEGERN



PLENKERBERG
AUSICHTSPLATZ



GRÖßDÖLNERHOF



MAGERWIESE



KETTERHOLLAWE



Naturparkfläche: 1.046 ha
Einwohner: ca. 6.100
4 Naturparkgemeinden:
Allerheiligen, Bad Zell,
Rechberg, St. Thomas am
Blasenstein

Naturpark INFOBOX

Was ist ein Naturpark: Ein Landschaftsschutzgebiet, das wegen seiner Vielfalt und Schönheit mit dem Prädikat Naturpark ausgezeichnet wurde.

Der Naturpark bietet unzähligen Tier- und Pflanzenarten ein Zuhause und ist für jeden sichtbar „steinreich“. Viele Granitblöcke prägen die Landschaft und geben Auskunft über die Vergangenheit.

Aufgaben eines Naturparks: Naturschutz, Erholung, Bildung und Regionalentwicklung

Besonderheiten:

- Kleinstrukturierte Kulturlandschaft
- Naturnahe Fluss- und Bachabschnitte
- Steinblockwiesen, imposante Blockburgen, Wackelsteine, Naturdenkmale
- seltene Tier- und Pflanzenarten: Uhu, Heidelerche, Flussperlmuschel, Schwalbenschwanz, Wacholder, Quendel (wilder Thymian)



Pension Mühlviertler Berghof

Alexander Hunger
Erdleiten 2, 4283 Bad Zell
Tel. +43 (0) 7263 / 6110
info@bioberghof.at; www.bioberghof.at

Unterkunft für (Kinder-)Gruppen
biologische Küche, Schule am
Bauernhof, Seminare



Erlebnisführungen Naturparktage



Foto: Robert Diesenreither

Wissensvermittlung zu Natur und Kultur im Naturpark ist spielerisch und aktiv. Das bewusste Wahrnehmen, die Geheimnisse der Natur und ihre Zusammenhänge begreifen, stehen im Mittelpunkt. Damit möchten wir vernetztes Denken und auch das Verständnis der nächsten Generation für die Natur fördern.

Mit unterschiedlichsten Schwerpunkten bieten 14 fach- und ortskundige Naturvermittlerinnen und -vermittler ihren Kindergruppen ein besonderes Erlebnis.

Die Programme können ähnlich einem Baukastensystem, individuell für einen längeren Aufenthalt zusammengestellt werden. Gerne sind wir bei der Planung behilflich.



Ideale Unterkunft für erlebnisreiche Naturparktage:

Gasthof und Pension Haunschmid
Sonja Haunschmid-Fuchs
4324 Rechberg 15
www.gasthof-haunschmid.at



Gasthof und Pension Haunschmid

Kinder- und Jugendgruppen herzlich willkommen!

4324 Rechberg 15 (direkt am See), Tel. 07264/46 13

info@gasthof-haunschmid.at, www.gasthof-haunschmid.at



Lerne die vier
Naturpark-Leittiere
kennen!



Über Stock und Stein – von Wald, Wiesen und Steinriesen



Auf abenteuerliche Weise entdecken wir die artenreiche Naturlandschaft. Geprägt wird diese Landschaft vom 350 Mio. Jahre alten Weinsberger Granit. Was macht unseren Naturpark aus? Was sind seine Merkmale? Schon mal was von den **Naturpark-Leittieren** gehört? Bei der Wanderung vorbei an Wackelsteinen und Blockburgen, erfahren wir Wissenswertes über die Geologie und die Entstehung der Wollsäcke.

Auf Wunsch begleiten euch Lamas auf eurer Tour durch den Naturpark. (Aufpreis: € 4,-/Kind, ab 15 Personen € 3,-/Kind)



Geeignet für: 1. – 9. Schulstufe

Treffpunkt: Dorfplatz in Rechberg

Leitung: Alexandra Friedl, Nikola Jakadofsky, Willi Katteneder, Christine Ortner, Hilde Palmetshofer, Andrea Thauerböck, Gabriele Wenigwieser

Dauer: ca. 3 Std., Kosten: € 6,-/Kind

Klimafüchse im Naturpark

Auf der Suche nach Glückskindern & Pechvögeln



Als Klimaforscher durchstreifen wir Wald und Wiese. Wir definieren, was Klima überhaupt bedeutet und wie sich das Wetter in den letzten Jahrzehnten verändert hat und warum.

Was hat der Borkenkäfer mit dem Fichtensterben zu tun? Warum findet sich bei uns nun auch die Wespenpinne? Bei markanten Felsformationen lassen sich Klein-Klima-Zonen und dadurch bedingte Lebensräume erforschen.

Ein Experiment zum Treibhauseffekt erleichtert uns, die Klimaerwärmung zu verstehen.

Geeignet für: 1. - 6. Schulstufe

Treffpunkt: Dorfplatz in Rechberg

Dauer: 3 Std.

Leitung: Nikola Jakadofsky, Theresa Schachinger, Andrea Thauerböck
Kosten: € 6,-/Kind (incl. Material)



Freilichtmuseum Großdöllnerhof

Krenbetn & Fingerwurm

Zeitreise mit Agnes und Karli ins Jahr 1920



Die Geschwister „erzählen“ uns von ihrem Alltag am Großdöllnerhof. Wir erkunden ihre Lieblingsplätze und erfahren, wie sie mit ihren Eltern ohne Traktor und ohne Strom den Hof bewirtschaften konnten. Es gab damals auch keine Apotheke. Aber die Menschen kannten viele wertvolle Heilmittel aus der Natur.

So half die Krenbetn (Krenkette) gegen Fieber und der Spitzwegerich gegen den Fingerwurm (Nagelbettentzündung). Nach unserer Tour durch den Naturpark verkosten wir einen Hustensirup, schnitzen einen Wanderstock, reblen Kräuter für köstliche Tees und basteln eine Kette aus Kren.

Geeignet für: 1. – 9. Schulstufe
Treffpunkt: Dorfplatz in Rechberg
Dauer: ca. 3,5 Std.

Kosten: € 7,-/Kind
(incl. Bastelmaterial & Wanderstock)
Leitung: Andrea Thauerböck

Ausflug in die Vergangenheit

Traditionelle Arbeitsweisen aus Urgroßmutterns Zeiten



Wir durchqueren den Naturpark und erkunden, wie die vielfältige Kulturlandschaft entstand und wer sie gestaltete. In der Vergangenheit waren intakte Waldränder mit Hasel und Birke oder „Steinkobeln“ bedeutende Materiallieferanten für das alte Handwerk am Hof.

Am Großdöllnerhof könnt ihr traditionelle Arbeitsweisen aus Urgroßmutterns Zeiten ausprobieren. Dabei lernt ihr auch, was aus den verschiedenen Gehölzen hergestellt wurde und wie die Haselbearbeitung auf der Hoanzl-Goaß funktioniert.

Geeignet für: 1. – 9. Schulstufe
Treffpunkt: Dorfplatz in Rechberg
Leitung: Nikola Jakadofsky, Willi Katteneder, Christine Ortner, Andrea Thauerböck

Dauer: ca. 3 Std. Kosten: € 7,-/Kind
Dauer: ca. 4-5 Std. Kosten: € 8,-/Kind



**NATUR
SCHAU
SPIEL**

Abenteuer Schluchtwald



Foto: Thomas Reibnegger

... und die verlorene Perle der Naarn

Dieses Programm ist ein Mix aus Abenteuer, Gruppenerlebnis und Naturerfahrung.

Gemeinsam lösen wir einfache Aufgaben entlang des Weges. Danach suchen wir uns einen Pfad durch den Schluchtwald, der durch seine Steilheit besonders reich an Totholz und einer faszinierenden Mikrofauna ist.

An der Naarn angelangt, bergen wir einen Schatz und beschäftigen uns mit dem Lebenszyklus der Flussperlmuschel. Zum Schluss steht uns eine Flussüberquerung mit Seilen bevor.

Geeignet ab der 2. Schulstufe
Treffpunkt: Raabmühle in Bad Zell
Kosten: € 10,-/Kind (incl. Material)
ab 15 Personen: € 9,-/Kind
Dauer: ca. 3,5 Stunden
Mitzubringen: Festes Schuhwerk!
Evtl. Handtuch für die Füße

Leitung: Helene Stangl-Küllinger, Christine Ortner, Gabriele Wenigwieser
in Kooperation mit dem
Hochseilgarten
Kaolinum



www.kaolinum.at

Forscherreise zu den Wasserwesen



Wie Wasser aussieht, weiß wohl jeder. Aber wer sich näher damit beschäftigt, dem wird klar, wie vielfältig und spannend das Element Wasser ist.

An einem Bach im Naturpark nehmen wir den Lebensraum genauer unter die (Becher)Lupe.

Gemeinsam suchen wir nach Wasserlebewesen und bestimmen die Wasserqualität. Die ganz Mutigen können sogar ihre Schuhe ausziehen. Mal schauen, wer als erster die Larve der Eintagsfliege entdeckt, bei der viele meinen, sie hätte Ähnlichkeiten mit einem Monster.

Geeignet für: 1. – 6. Schulstufe
Treffpunkt: Dorfplatz in Rechberg
Leitung: Nikola Jakadofsky, Christine Ortner, Gabriele Wenigwieser

Dauer: ca. 3 Std.
Kosten: € 5,-/Kind

Unterwegs zur flotten Biene

Das Leben der Wild- und Honigbienen im Naturpark



Bei dieser Tour entdecken wir verschiedene Wildbienenarten, ihre Lebensweise und ihre Bedeutung für unser Ökosystem. Spielerisch erforschen wir ihre Lebensräume, von der Blumenwiese bis zum Obstgarten. So entdecken wir, was Wildbienen brauchen, was für ihren Erhalt wichtig ist und was wir dazu beitragen können. Wir beleuchten auch den Unterschied zur Honigbiene und erfahren, wie Imker mit einer Bienenwiege die natürliche Lebensweise nachempfinden. Zum Abschluss gibt es ein süßes Geschenk zum Mitnehmen.

Geeignet für: 1. – 9. Schulstufe
Ort: Bad Zell oder Rechberg

Dauer: 3 Std. Leitung: Alexandra Friedl
Kosten: € 7,-/Kind (incl. süßes Geschenk)

Was krabbelt da?

Faszinierende Welt der Insekten



Wo bei Heuschrecken die Ohren sitzen und warum Blattläuse manchmal Flügel tragen. Wir erforschen das Naturparkgelände rund um das Freilichtmuseum Großdöllnerhof. Die Einführung in die wichtigsten Insektenordnungen und ihre tragende Rolle im Ökosystem sind ebenso Thema wie zahlreiche Kuriositäten im Reich der kleinen Monster. Zum Abschluss werden aus Naturmaterialien „naturgetreue“ Insekten gebastelt.

Geeignet für: 1. - 6. Schulstufe
Treffpunkt: Dorfplatz in Rechberg
Dauer: 3 Std.

Leitung: Sabine Eilmsteiner
Kosten: € 6,-/Kind (incl. Bastelmaterial)

Schmetterlinge - Fliegende Edelsteine



Gemeinsam mit unserem Franz dem Schwalbenschwanz begeben wir uns auf die Reise in die faszinierende Welt der Schmetterlinge. Du wirst staunen, was Franz so alles erlebt, warum er sich bei uns wohl fühlt, wer mit ihm fliegt und wie seine Freunde aussehen. Entlang des Schmetterlingserlebnisweges in St. Thomas am Bl. warten viele spannende Rätsel und Erlebnisstationen auf Dich.

Geeignet: 1. – 6. Schulstufe
Treffpunkt: Gemeinde St. Thomas am Bl.
Leitung: Hilde Palmethofer

Dauer: 3 Stunden
Kosten: € 5,-/Kind



Allgemeine Info:

Lagerfeuer auf Wunsch möglich!
Steckerlbrot € 1,- pro Person

Vom Winde verweht

Geniale Fluglösungen in der Pflanzenwelt

NATUR
SCHAU
SPIEL



Ob Schirmflieger, Gleiter oder Schraubenvlieger, viele Pflanzenarten wollen ihre Samen möglichst weit verbreiten. Dazu rüsten sie ihre Samen mit Flugapparaten aus.

Wir erforschen den Bau und die Flugbahn und basteln im Naturpark-Stadl beim Großdöllnerhof in Rechberg unsere Fluggeräte. Wie sich unsere Flugmodelle in der Praxis verhalten, erproben wir beim Flugwettbewerb.

Geeignet für: 4. – 9. Schulstufe
Treffpunkt: Dorfplatz in Rechberg
Dauer: 3 Std., Kosten: € 6,-/Kind (incl. Material)

Leitung: Willi Katteneder
Nikola Jakadofsky

Wiese auf dem Teller

Kulinarische Wildkräuterwanderung



Löwenzahn, Gänseblümchen, Spitzwegerich und Giersch sind sehr schmackhafte und vitaminreiche Wiesenpflanzen, die man schnell in eine gute Jause verwandeln kann.

Die vielfältige Landschaft im Naturpark lädt ein zur kulinarischen Schatzsuche. Die gesammelten Kräuter und Blüten werden zu einer schmackhaften Brotzeit verarbeitet.

Interessante Kräutergeschichten runden die Tour ab.

Geeignet für: 1. - 6. Schulstufe
Treffpunkt: Dorfplatz in Rechberg
Kosten: € 7,-/Kind (incl. kleine Jause)
Dauer: 3 Std.

Leitung: Theresa Schachinger,
Helene Stangl-Küllinger,
Sabine Eilmsteiner



Stoahot & duftend wild

Naturtheater mit der Quendelhex'

NATUR
SCHAU
SPIEL



„Jo, jessas! - wos bei uns ois woxt!“ wundert sich der Hans, pflückt ein Sträußerl Quendel und wird ganz nebenbei die verzauberten Kröten erlösen. Bei unserem Streifzug quer durch den bezaubernden Wald, klettern wir über geheimnisvolle Stein-Riesen und entdecken den herrlich duftenden wilden Thymian. Dort gestalten wir unser eigenes Naturkostüm, mit dem wir gemeinsam die Sage vom Quendl-Hans nachspielen.

Und zu guter Letzt brauen wir unseren eigenen Zaubertrank!

Geeignet für: 2. – 6. Schulstufe
Treffpunkt: Dorfplatz in Rechberg
Kosten: € 7,-/Kind (incl. Material)

Leitung: Helene Stangl-Küllinger und
Nikola Jakadofsky
Dauer: 3 Stunden

Naturkostüm für schräge Vögel

NATUR
SCHAU
SPIEL



Gut getarnt ist halb gewonnen!

Eine wichtige Überlebensstrategie von Tieren ist zum Beispiel das Anpassen der Fellfarbe an die Umgebung. Naturvölker ahmten diese optischen Veränderungen der Tiere nach.

Wir suchen im Naturpark nach Naturmaterialien, um uns nach Art verschiedener Naturvölker zu verkleiden und zu schminken. Mit einfachen Hilfsmitteln „schneidern“ wir kreative Kostüme und Kopfbedeckungen, denken uns Gesichts- und Körperbemalungen aus. Beim optionalen Foto-shooting heißt es dann: Euer Auftritt bitte!

Geeignet für: 3. – 9. Schulstufe
Treffpunkt: Parkplatz Großdöllnerhof
in Rechberg
Kosten: € 7,-/Kind (incl. Material)

Mitzubringen: Handtuch, Waschzeug
Leitung: Willi Katteneder
Dauer: 3 Stunden

Alles vernetzt! Spielerische Sinnesstärkung im Naturpark-Web



Geeignet für: 1. - 6. Schulstufe
Treffpunkt: Parkplatz Großdöllnerhof
in Rechberg

In der Natur ist alles miteinander verbunden. Mit allen Sinnen wollen wir erfahren, wie das Internet im Naturpark funktioniert, wer mit wem vernetzt ist und wie sich Bäume, Pilze und Kräuter gegenseitig unterstützen. Wovon leben sie und welchen wichtigen Beitrag leistet die Tierwelt?

Neben der Wissensvermittlung gibt es Spiele und Aufgaben, um die Motorik und die Sinne zu stärken. Bei einer Waldmeditation fokussieren wir die Geräusche des Waldes.

Leitung: Thomas Scherrer
Kosten: € 5,-/Kind
Dauer: 3 Std.

Wald, Wild und Jagd



Geeignet für: 1. - 6. Schulstufe
Treffpunkt: Dorfplatz in Rechberg

Mit dem Jäger machen wir einen Streifzug durchs Revier und erkunden den Lebensraum Wald mit seinen großen und kleinen Bewohnern.

Nach dem Motto „Kein Wald ohne Wild – kein Wild ohne Wald“ wird die Tätigkeit des Jägers in Bezug auf die Schutzfunktion für Wald und Wild verdeutlicht. Da heute die natürlichen Feinde fehlen, muss der Jäger für das Gleichgewicht zwischen Wald und Wildbestand sorgen.

Dauer: ca. 3 Std. Kosten: € 5,-/Kind
Leitung: Karl Weichselbaumer

Unterwegs als Waldforscher

Angebot für mind. 2 Schulklassen



Geeignet für: 3. - 6. Schulstufe
Treffpunkt: Parkplatz Großdöllnerhof
in Rechberg
Kosten: € 5,-/Kind (incl. Material)

Spielerisch teilen sich die Kinder in vier Gruppen. In der Gruppe absolvieren wir die Forscherstationen zu folgenden Themenschwerpunkten:

Der **Waldboden** - mit Becherlupen gehen wir auf die Jagd nach Kleinlebewesen.

Tiere im Wald - speziell das Überwintern wird genauer betrachtet.

Waldstrukturen - die vier Schichten des Waldes.

Rohstoff Holz - durch das Bearbeiten lernen wir seine Eigenschaften und Verhalten kennen.

Leitung: Nikola Jakadofsky, Willi Katteneder, Christine Ortner, Hilde Palmetshofer, Andrea Thauerböck
Dauer: 3 Stunden; mind. 40 Kinder



**NATUR
SCHAU
SPIEL**

Rückkehr der Wildnis

Streifzug durch den Lebensraum von Wolf und Luchs



Wir durchstreifen den Lebensraum von Wolf und Luchs, suchen nach deren Spuren und erfahren spielerisch, warum sich Wald und Mensch durch ihre Anwesenheit verändern. Dabei lernst du, dass sie keine Kuschtiere sind, sondern als Wildtiere ihren Platz in unserer Natur haben.



Foto: B. Schön

Mit etwas Glück begegnen wir auch Bussard, Falke, Habicht, Sperber und der einen oder anderen Eulenart. Wir beobachten diese Greifvögel, wie sie sich mit Leichtigkeit durch die Luft bewegen und dabei Jagd auf ihre Beute machen.

Geeignet für: 1. – 9. Schulstufe
Treffpunkt: Dorfplatz in Rechberg
Kosten: € 5,-/Kind

Leitung: Ronald Lumetzberger
Dauer: 3 Stunden
Mitzubringen: Ferngläser (wenn vorhanden)

Nachts aktiv! Von Glühwürmchen, Schattenmonstern & Co

**NATUR
SCHAU
SPIEL**



Wir begeben uns auf eine schaurig schöne Nachtwanderung durch den Naturpark. Dabei erfahren wir Erstaunliches über nacht-aktive Lebewesen. In einem typischen „Steinkobel“ vertiefen wir spielerisch das Gehörte und basteln kleine Schattenmonster. Beim gemütlichen Lagerfeuer erzählen wir uns Geschichten und kosten „Flugmais“.

Geeignet für: 1. – 9. Schulstufe
Treffpunkt: Dorfplatz in Rechberg
Dauer: 3 Std., Kosten: € 7,-/Kind (incl. Material)

Leitung: Andrea Thauerböck
Christine Ortner
Karl Weichselbaumer

Naturvermittlerinnen - und vermittler im Naturpark



Foto: R. Maybach

Eilmsteiner Sabine

Qualifikation: Natur- und Landschaftsvermittlerin, Kräuterexpertin

Meine Naturerlebnis-Angebote: Was krabbelt da?

Wiese auf dem Teller

Kontakt: 4294 Schönau i.M., Tel. 0680/21 38 501,
sabine.kraeuterhexe@gmail.com, www.machandelbaum.com



Foto: R. Maybach

Friedl Alexandra

Qualifikation: Natur- und Landschaftsvermittlerin,
Zertifizierte Lamahalterin und -trainerin

Meine Naturerlebnis-Angebote: Unterwegs zur flotten Biene, Über Stock
und Stein, Lamawandern: www.naturpark-lamas.at

Kontakt: 4283 Bad Zell, Tel. 0699/109 93 784, hofbauer1@gmx.at



Foto: R. Maybach

Jakadofsky Nikola Mag.

Qualifikation: Natur- und Landschaftsvermittlerin, Keramikerin

Meine Naturerlebnis-Angebote: Über Stock und Stein, Ausflug in die
Vergangenheit, Forscherreise, Stoahoat & duftend wild, Klimafüchse

Kontakt: 4324 Rechberg, Tel. 0680/40 60 747, niko.j@gmx.at
www.ceramiko.wordpress.com

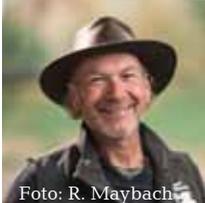


Foto: R. Maybach

Katteneder Willibald Mag.

Qualifikation: Natur- und Landschaftsvermittler, Bildhauer

Meine Naturerlebnis-Angebote: Vom Winde verweht, Naturkostüm für
schräge Vögel, Ausflug in die Vergangenheit, Über Stock und Stein

Kontakt: 4324 Rechberg, Tel. 0680/40 60 749, niko.j@gmx.at



Foto: R. Maybach

Lumetzberger Ronald

Qualifikation: Zertifizierter Waldpädagoge, Natur- und Landschafts-
vermittler, Jäger, Imker, Hobby-Landwirt

Meine Naturerlebnis-Angebote: Rückkehr der Wildnis, Wald, Wild & Jagd

Kontakt: 4271 St. Oswald bei Freistadt, Tel.0650/200 86 68
ronald.lumetzberger@gmx.at



Ortner Christine

Qualifikation: Natur- und Landschaftsvermittlerin

Meine Naturerlebnis-Angebote: Über Stock und Stein, Ausflug in die
Vergangenheit, Abenteuer Schluchtwald, Forscherreise zu den
Wasserwesen, Nachts aktiv

Kontakt: 4284 Allerheiligen, Tel. 0664/733 83 693. hennberg5@yahoo.de



Palmetshofer Hilde

Qualifikation: Natur- und Landschaftsvermittlerin, ausgebildete Jugendbetreuerin und Biobäuerin

Meine Naturerlebnis-Angebote: Schmetterlinge - Fliegende Edelsteine
Über Stock und Stein

Kontakt: 4364 St. Thomas, Tel. 0664/731 79 461, s.palmetshofer21@aon.at



Schachinger Theresa DI

Qualifikation: Dipl. Kräuterpädagogin, Agrarpädagogin

Meine Naturerlebnis-Angebote: Wiese auf dem Teller,
Klimafüchse

Kontakt: 4364 St. Thomas, Tel. 0680/23 19 196,
theresaschachinger@nachhaltig.at



Scherrer Thomas

Qualifikation: Natur-Erlebnispädagoge, Kräuterpädagoge

Mein Naturerlebnis-Angebot: Alles vernetzt!

Kontakt: 4283 Tragwein, Tel. 0677/61 29 37 04
thomas_scherrer@gmx.at



Foto: R. Maybach

Stangl-Küllinger Helene

Qualifikation: Natur- und Landschaftsvermittlerin, Schauspielerin,
Alexander-Technik-Lehrerin

Meine Naturerlebnis-Angebote: Abenteuer Schluchtwald, Wiese
auf dem Teller, Stoahoat & duftend wild

Kontakt: 4351 Saxen, Tel. 0650/89 63 697, helene@kuellinger.at

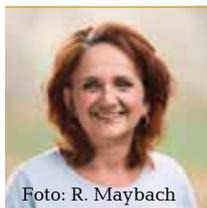


Foto: R. Maybach

Thauerböck Andrea

Qualifikation: Natur- und Landschaftsvermittlerin, Museumsführerin
und Biobäuerin

Meine Naturerlebnis-Angebote: Krenbetrn & Fingerwurm, Ausflug in die
Vergangenheit, Über Stock und Stein, Nachts aktiv, Klimafüchse

Kontakt: 4324 Rechberg, Tel. 0681/814 48 903, andrea.thauerboeck@gmail.com

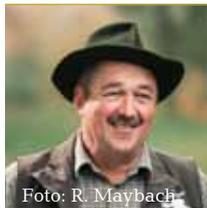


Foto: R. Maybach

Weichselbaumer Karl

Qualifikation: Natur- und Landschaftsvermittler, Jäger

Meine Naturerlebnis-Angebote: Wald, Wild und Jagd; Über Stock
und Stein, Nachts aktiv

Kontakt: 4324 Rechberg, Tel. 0664/884 35 960, weichselbaumer.k@aon.at



Foto: R. Maybach

Wenigwieser Gabriele

Qualifikation: Natur- und Landschaftsvermittlerin, Biobäuerin, langjährige
Erfahrung mit Kindergruppen durch Schule am Bauernhof-Mitarbeit

Meine Naturerlebnis-Angebote: Abenteuer Schluchtwald, Über Stock
und Stein, Forscherreise zu den Wasserwesen,

Kontakt: 4283 Bad Zell, Tel. 0664/36 35 263, gabriele.wenigwieser@gmail.com



Erleben · Begreifen · Verstehen

Unter dem Titel „**Vier Freunde ein Abenteuer - Mission Perlenrettung**“ gibt es ein lustiges Kinderbuch mit interessanten Infos zu vier seltenen Tierarten und ihren Lebensräumen im Naturpark. Einfach im Naturparkbüro nachfragen!



Ausrüstung für alle Programme: griffiges Schuhwerk und wetterfeste Kleidung

Betreuung: Ausgebildete Natur-/Landschaftsvermittlerinnen u. -vermittler, Kräuterpädagoginnen

Anreise: Wird von den Teilnehmerinnen und Teilnehmer selbst organisiert.

Hinweis:

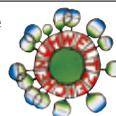
Bei unseren Touren wird auf die aktuell geltenden Corona Sicherheits- und Hygienebestimmungen geachtet. Die Gruppengröße und die Schutzmaßnahmen werden stets an die geltenden behördlichen Regelungen angepasst. Programmänderungen vorbehalten.

Allgemeine Information:

Naturpark Mühlviertel e.V.
 A-4324 Rechberg 9
 Telefon: +43 (0) 7264/4655-18
 E-Mail: info@naturpark-muehlviertel.at
www.naturpark-muehlviertel.at



Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens, Druckerei Haider Manuel e.U., UW 1157



IMPRESSUM: Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich ist der Naturpark Mühlviertel
 Fotos: Barbara Derntl, Eva Wahl, Michaela Reiter, Nikola Jakadofsky, Thomas Scherrer
 Claudia Lindinger.